

## Nie Mehr

Goethes Erben

Welcher Schmerz erwartet mich?  
Wenn Kabel meine Haut  
Durchdringen und sich wie  
Parasiten in mein Fleisch einnisten,  
Jede Faser meines Körpers  
Kontrollieren wollen.  
In mein Gehirn eingepflanzte  
Elektroden werden meinen Körper  
Dazu mißbrauchen, ihre Urteile  
Zu vollstrecken.  
Ich werde ein Werkzeug der Macht  
Und ohne zu wissen, was ich  
Anrichte, werde ich Angst und  
Furcht verbreiten  
...und ohne zu wissen, was ich  
Anrichte, werde ich Angst und  
Furcht verbreiten...

Ich werde meiner Vergangenheit,  
Meiner Persönlichkeit beraubt.  
Alles rebellische aus mir heraus-  
Gerissen, entmenschlicht durch  
Henker, die selbst nur Delinquenten  
Waren, noch immer sind.  
Meine Kindheit wird in grauem  
Rauschen aufgelöst - gelöscht  
Als hätte ich niemals existiert  
Niemls existiert niemals existiert  
Existiert niemals existiert...

Wie diese Leere wohl aussieht?  
Werde ich diese Leere als solche  
Wahrnehmen oder wird sie  
Teilnahmslose Realität  
Ohne Wahrheit, Liebe, Nähe?  
Werde ich schmecken?  
Vielleicht - doch nie mehr küssen,  
Haut berühren.  
Nie mehr denken, sprechen, tanzen.  
Ob mein Verstand einen Ort finden  
Wird, an dem er in irgendeiner  
Form weiterexistieren kann, oder  
Ist er verloren, wenn er den Halt in  
Meinem Körper verliert.  
Nie mehr müde sein  
Nie mehr Angst haben

Aber noch habe ich Angst,  
Entsetzliche Angst vor dem, was  
Mich erwartet.  
Doch Angst macht irgendwann  
Den Verstand taub und blind.  
Nie mehr Angst?  
Nie mehr Leben?  
Nie mehr Angst nie mehr Leben  
Nie mehr Leben nie mehr Angst...  
Tištěno z [www.txp.cz](http://www.txp.cz)